

RatSWD

Rat für Sozial- und
Wirtschaftsdaten

9. Konferenz für Sozial- und Wirtschaftsdaten
9 | KSWD

Parallelforum H: Sozio-demographische
Variablen in Umfragen: Forschungspotentiale
durch Harmonisierung steigern

Dienstag, 28. März 2023



Standardfragenkatalog zur Erhebung soziodemographischer und krisenbezogener Variablen

Andrés Saravia

Wissenschaftlicher Referent der Arbeitsgruppe „Vernetzung
sozialwissenschaftlicher Forschung in gesellschaftlichen Krisen“
Geschäftsstelle RatSWD



Ausgangslage des Projekts

- Seit März 2020: Aufkommen zahlreicher Studien und Projekte zur empirischen Erforschung der COVID-19-Pandemie
- Sammlung der Studien durch die Geschäftsstelle des RatSWD
- Analyse:
 - Fehlende **Zugänglichkeit, Qualität** und **Interoperabilität** der erhobenen Daten
- Entstehung des **Best_FDM-Projekts**



Projekt Best_FDM*

- Laufzeit: Dezember 2020 bis November 2023
- Begleitet durch eine Arbeitsgruppe des RatSWD zu gesellschaftlichen Krisen:
 - Prof. Dr. Cordula Artelt, LfBi / Universität Bamberg
 - Prof. Dr. Thorsten Faas, Freie Universität Berlin
 - Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans, DZHW/ Universität Hannover
 - Prof. Dr. Stefan Liebig, SOEP am DIW Berlin / Freie Universität Berlin
 - Prof. Dr. Anja Strobel, Technische Universität Chemnitz
 - Prof. Dr. Mark Trappmann, IAB / Universität Bamberg
- Koordination innerhalb der RatSWD-Geschäftsstelle: Andrés Saravia
- Zentrales Arbeitspaket 1: Sammlung an empirischen Studien, die die gesellschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie untersuchen, online verfügbar unter <https://www.konsortswd.de/ratswd/themen/corona/studien/>
- Zentrales Arbeitspaket 2: **Konzeption eines Standardfragenkatalogs**

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

*Best_FDM = **B**essere Ergebnisse durch Interoperabilität und **s**tandardisiertes **F**orschungs**d**aten**m**anagement: Vernetzung empirischer sozialwissenschaftlicher Forschung in gesellschaftlichen Krisen

Standardfragenkatalog

- Ziel: Steigerung der Interoperabilität und Vergleichbarkeit von Umfragedaten durch **Input-Harmonisierung**
- gedacht für Studien, die sich mit **gesellschaftlichen Krisen** befassen sowie **generell zur Anwendung in personenbezogenen Umfragen**
- umfasst zwei Teile: **soziodemographische** und **krisenbezogene** Merkmale
- wurde nach einer **systematischen Analyse sozialwissenschaftlicher Corona-Studien** und auf **Grundlage bereits etablierter Standards** entwickelt



Entwicklung der soziodemographischen Standardfragen

Review von Erhebungsinstrumenten ausgewählter Corona-Studien durch Best_FDM

Review von Erhebungsinstrumenten in 8 großen deutschen Umfragen durch KonsortSWD-Projekt (Schneider et al. 2022)

Demographische Standards

- Version von 2016, für persönlich-mündliche und schriftliche Befragungen

Politisch-gesellschaftliche Entwicklungen

Anpassungen:

- Geschlecht: 3. Antwortkategorie „divers“
- Erwerbssituation: veraltete Begriffe „Mutterschafts-“ und „Erziehungsurlaub“ ersetzt

Empfehlungen aus Pretests

- Zusätzliche Hinweise, z. B. Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse, Arbeitsstunden pro Woche
- Geänderte Reihenfolge, z. B. bei berufliche Ausbildungsabschlüsse

Minimalversionen

- Höchster Schulabschluss
- Höchster Ausbildungsabschluss
- Erwerbssituation/Hauptstatus
- Stellung im Beruf

Zusätzliche soziodemographische Merkmale

- u.a. Branche (SOEP), Haushaltszusammensetzung (ALLBUS), Religionszugehörigkeit, zuhause gesprochene Sprachen (NEPS), Partnerschaft (SOEP)

Evaluation und Diskussion durch die AG und den RatSWD

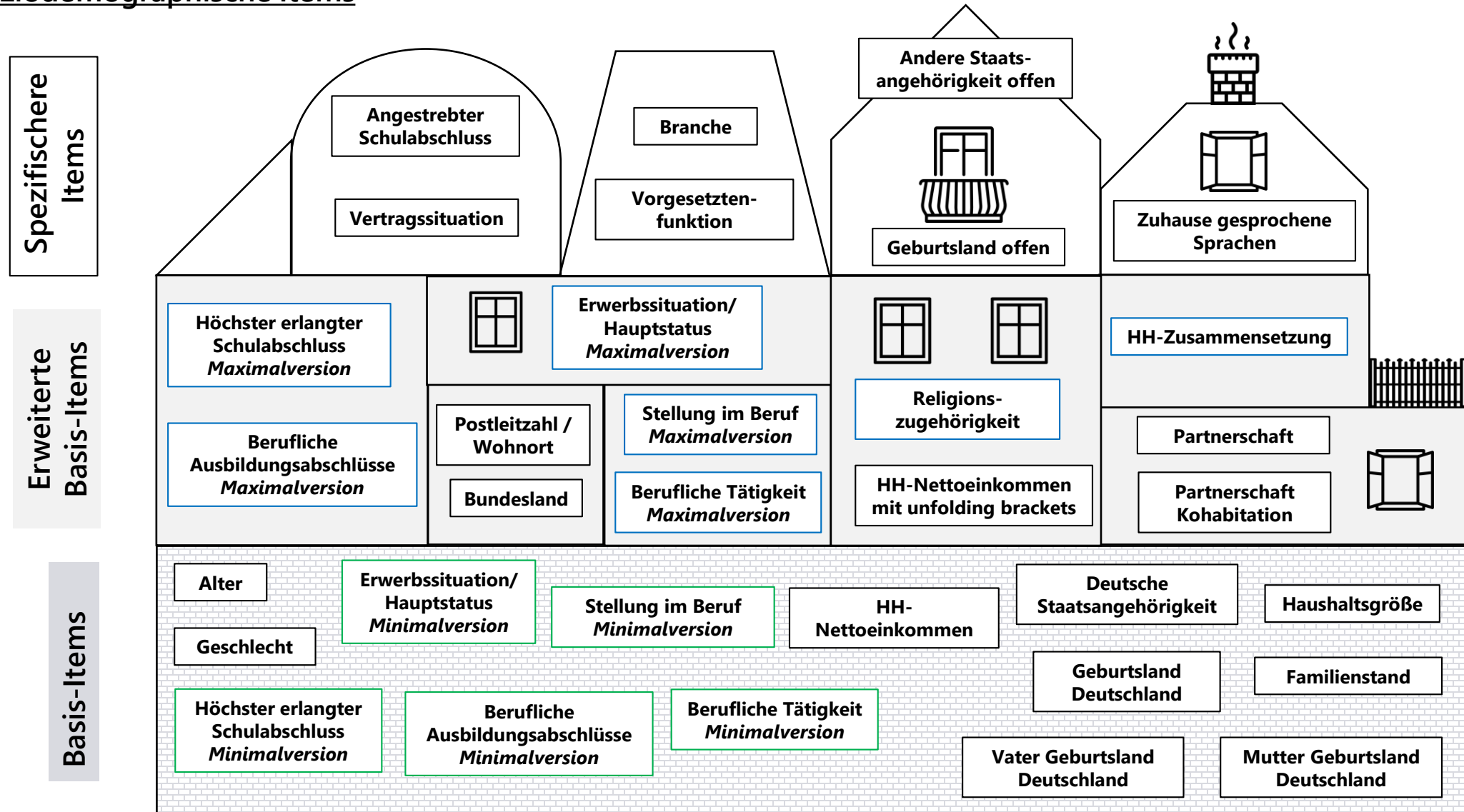
Austausch mit Expert:innen und Erkenntnisse aus Workshops



Erkenntnisse und Anpassungen

- Nutzung des Katalogs mit unterschiedlichen Forschungsinteressen, Ressourcen und Bedarfen:
 - **Modularer** und **gestufter** Aufbau
 - **Minimal- und Maximalstandards** für einige Merkmale
- Vorliegende Version bezieht sich auf persönlich-mündliche, schriftliche und (selbstadministrierte) Online-Befragungen, je nach Modus müssen geringfügige Anpassungen vorgenommen werden, Hinweise dazu im Katalog
- Optionen „Weiß nicht“ und/oder „Trifft nicht zu“ wurden als Antwortmöglichkeiten aufgeführt, sowie „Keine Angabe“ (=Antwort verweigert) bei sensiblen Fragen
- Ausweitung des Projekts auf weitere Krisen: Erweiterung des Katalogs um allgemeine krisenbezogene Fragen sowie Fragen im Kontext von Migration und Klima/Umwelt

**Modularer gestufter Aufbau:
 Soziodemographische Items**



Minimal- und Maximalversionen: Beispiel Höchster Schulabschluss

Minimalversion

BIL 1

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

Hinweis: Personen mit ausländischen Bildungsabschlüssen sollen sich den Kategorien 2, 3 oder 4 zuordnen.

1. (Noch) kein Schulabschluss
 2. Hauptschulabschluss (Volksschulabschluss) oder gleichwertiger Abschluss, Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 8 oder 9 Klasse
 3. Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss, Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 10 Klasse
 4. (Fach-)Hochschulreife/Abitur (auch EOS oder EOS mit Lehre)
- 1. Weiß nicht

Maximalversion

BIL 2

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

Hinweis: Personen mit ausländischen Bildungsabschlüssen sollen sich den Kategorien 2 bis 8 zuordnen. Wenn das nicht gelingt, ist die Kategorie 9 anzuwenden, indem der gemachte Schulabschluss im Klartext erfasst wird.

1. Schüler/-in, besuche eine allgemeinbildende Vollzeitschule
 2. Von der Schule abgegangen ohne Schulabschluss
 3. Hauptschulabschluss (Volksschulabschluss) oder gleichwertiger Abschluss
 4. Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 8 oder 9 Klasse
 5. Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss
 6. Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 10 Klasse
 7. Fachhochschulreife
 8. Abitur/Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Gymnasium bzw EOS, auch EOS mit Lehre)
 9. Einen anderen Schulabschluss, und zwar: ____
- 1. Weiß nicht

Minimal- und Maximalversionen: Beispiel Religionszugehörigkeit

Minimalversion	Maximalversion
<p><u>REL_1</u> Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Keiner Religionsgemeinschaft 2. Einer christlichen Religionsgemeinschaft 3. Einer anderen Religionsgemeinschaft <p>-1. Weiß nicht -2. Keine Angabe</p>	<p><u>REL_2</u> (Erste Frage) Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Keiner Religionsgemeinschaft 2. Einer christlichen Religionsgemeinschaft 3. Einer anderen Religionsgemeinschaft <p>-1. Weiß nicht -2. Keine Angabe</p> <p><u>REL_3</u> (Folgefrage für Befragte, die einer christlichen Religionsgemeinschaft angehören, halboffen) <i>Filter: Wenn einer christlichen Religionsgemeinschaft angehörig (REL_2=2)</i> Welcher christlichen Religionsgemeinschaft gehören Sie an?</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der römisch-katholischen Kirche 2. Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen) 3. Einer evangelischen Freikirche 4. Einer christlich-orthodoxen Kirche 5. Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft, und zwar ____ <p>-1. Weiß nicht -2. Keine Angabe</p> <p><u>REL_4</u> (Folgefrage für Befragte, die einer anderen Religionsgemeinschaft angehören, halboffen) <i>Filter: Wenn einer anderen Religionsgemeinschaft angehörig (REL_2=3)</i> Welcher anderen Religionsgemeinschaft gehören Sie an?</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einer islamischen Religionsgemeinschaft 2. Einer jüdischen Religionsgemeinschaft 3. Einer buddhistischen Religionsgemeinschaft 4. Einer hinduistischen Religionsgemeinschaft 5. Einer anderen Religionsgemeinschaft, und zwar ____ <p>-1. Weiß nicht -2. Keine Angabe</p>

Ausblick

- **Dissemination** des Katalogs
- Entwicklung einer **Limesurvey-Umfrage** zur direkten Nutzung
- Möglichkeit der **Revision** und **Erweiterung**
- **Abschlussworkshop** u.a. mit Expert:innen aus Österreich und der Schweiz, Eruiierung **internationaler Anschlussfähigkeit**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt

Andrés Saravia
Wissenschaftlicher Referent
Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten
Geschäftsstelle

andres.saravia@ratswd.de
+49 30 25491-822

Follow us on Twitter!
<https://twitter.com/ratswd>
<https://twitter.com/konsortswd>



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung